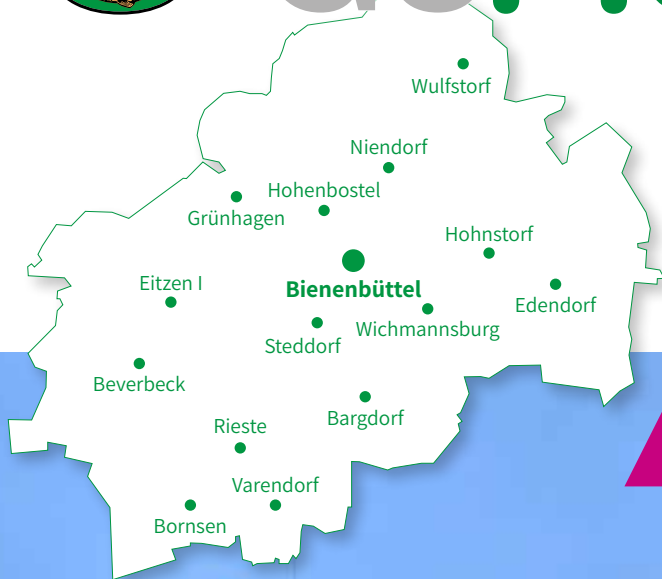




GeMeinde Bienenbüttel

Gemeinsam. Richtig. Gut

Offizielles Informationsheft der Gemeinde Bienenbüttel



Schützengilde übernimmt Organisation
Weihnachtsmarkt 2025



Sportlerehrung für Hannah Meyer



QS2-Prüfung bei der Feuerwehr



Bürgerstiftung zum
5. Mal unter den
deutschen Top 10

Lichterfest am
Martinstag im
Waldkindergarten



metropolregion hamburg

100
JAHRE

Weihnachten ...
eine gute Gelegenheit, um „Danke“ zu sagen.

In diesem Sinne wünscht unser gesamtes Team Ihnen,
liebe Kunden, frohe Weihnachten und alles Gute
für das neue Jahr!



| Neue Energien | Bäder | Heizsysteme



**Solar Bäder Heizung
Regenerative Energien**

H. KATHMANN
Haustechnik GmbH

SERVICE
24/365
STUNDEN | TAGE

H. Kathmann
Haustechnik GmbH
Lindenstraße 8
29553 Bienenbüttel

Tel. 05823 98070
Fax: 05823 980777
info@h-kathmann.de
www.h-kathmann.de

Fester
Boden –
Feste feiern!



Neubau Mehrzweckzentrum Bienenbüttel
bienenbuettel@goldbeck.de

 **GOLDBECK**



RATHAUS

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner	4
Editorial – Bürgermeister Dr. Merlin Franke	5
Umbau DRK-Kindergarten	6
Videoüberwachung auf dem Schulhof	6
Sportlerehrung 2024	8
Polizei Bienenbüttel	9
Bauprojekt Sandweg	10
Abschaffung Altkleidercontainer	10
Neufassung GAVO	10
Grundschule: NLWKN-Kooperation	11
Neues Gewerbegebiet	11
Impressum / Erscheinungstermine	22

SPORT

TSV Bienenbüttel – Wandergruppe	16
TSV Bienenbüttel – Handball D-Jugend	16

HANDWERK & GEWERBE

Firmenporträt: Dachdeckerei Theiding	12–13
--------------------------------------	-------

VEREINE, VERBÄNDE & INSTITUTIONEN

Landwirte: Lichterfahrt 2025	8
Arbeitskreis Geschichte	8
Bürgerstiftung Bienenbüttel	14
Landjugend Bienenbüttel	15
Freiwillige Feuerwehr	17
Schützengilde Bienenbüttel	18
SoVD Ortsverband Bienenbüttel	18–19
Bürgerbus	19
DRK Ortsverein	20
Hohenbosteler Dorfverein / Hohenbostel	21
Waldkindergarten	23
Seniorenbeirat	24

KIRCHE

Gottesdienst-Termine	22
----------------------	----

LIFESTYLE

Energietipp des Monats	24
------------------------	----



VOM FEINSTEN
graeffe
FLEISCHWAREN

ANGEBOTE

23. bis 24. Dezember

Schweinefilet	1 kg	15,80 €
Rumpsteak	1 kg	45,80 €
Bockwurst im Natursaitling, 10x 90 g	Dose	8,90 €
Roastbeef	100 g	4,49 €
Kasseler Aufschnitt	100 g	1,89 €

30. Dezember bis 03. Januar

Kasseler Lachsbraten	1 kg	12,50 €
Hackfleisch gemischt	1 kg	13,90 €
Gran Talerino Mettwurst mit Kräutern	100 g	3,29 €
Bierschinken	100 g	1,69 €

07. bis 10. Januar

Kasseler Nacken o. Knochen	1 kg	11,90 €
Frisches Kotelett	1 kg	13,90 €
Champignonpastete	100 g	1,59 €
Jägerfrühstück im Aufschnitt	100 g	2,29 €

14. bis 17. Januar

Dicke Rippe frisch	1 kg	9,90 €
Thüringer Mett	100 g	1,48 €
Landleberwurst eigene Herst.	100 g	1,09 €
Kochschinken	100 g	2,29 €



Öffnungszeiten:

Mi. & Do.:	08:00–12:30 Uhr
Fr.:	08:00–12:30 Uhr & 14:00–18:00 Uhr
Sa.:	07:00–12:00 Uhr

SUSLÄNDER –

Premium-Schweinefleisch
aus Norddeutschland

- Schwein ohne Antibiotika
- Ohne chemische Zusätze
- Natürlich gewachsen

Gut Bergmark –
Premium-Geflügel
aus Niedersachsen

*Schöne Weihnachten und ein
gesundes, glückliches neues Jahr!*

Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen:

Dienstag, 23.12.:	8.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch, 24.12.:	7.00 – 12.00 Uhr
Samstag, 27.12.:	geschlossen
Dienstag, 30.12.:	8.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch, 31.12.:	8.00 – 12.30 Uhr

Bahnhofstr. 17 • 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 98 13-15





Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner

Marktplatz 1 · 29553 Bienenbüttel · Telefonzentrale: 05823 98 00-0 · Telefax: 05823 98 00-98

E-Mail: rathaus@bienenbuettel.de · Weitere Informationen finden Sie unter: www.bienenbuettel.de



Ihnen ist etwas aufgefallen, worum sich die Gemeinde dringend kümmern sollte?
Dann nutzen Sie am besten einfach die Funktion „Sag's uns einfach“ auf unserer Internetseite!

Büro des Bürgermeisters

Herr Dr. Franke: Zimmer 1.09
buergermeister@bienenbuettel.de

Vorzimmer

Frau Köhncke: Zimmer 1.10
rathaus@bienenbuettel.de · 05823 98 00-11

Presse

Frau Schmidt: Zimmer 1.05
k.schmidt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-17 o. -11

Personal

Herr Petker: Zimmer 1.02
personal@bienenbuettel.de · 05823 98 00-50

Fachbereichsleiter Finanzen/Kämmerei

Herr Schmitter: Zimmer 1.11
t.schmitter@bienenbuettel.de

Gemeindekasse

Herr Clasen: Zimmer 0.03
b.clasen@bienenbuettel.de · 05823 98 00-41

Steueramt / Gewerberegister

Frau Finck
b.finck@bienenbuettel.de · 05823 98 00-42

Frau Strosik: Zimmer 1.14
m.strosik@bienenbuettel.de · 05823 98 00-46

Finanzbuchhaltung

Frau Heinz: Zimmer 1.12
v.heinz@bienenbuettel.de · 05823 98 00-45

Frau Bergann
d.bergann@bienenbuettel.de · 05823 98 00-43

Ordnungsamt

Herr Eggers: Zimmer 0.02
n.eggers@bienenbuettel.de · 05823 98 00-33

Kindergärten

Frau Jacobs: Zimmer 0.04
r.jacobs@bienenbuettel.de · 05823 98 00-20

Meldeamt/Pässe

Frau Fabel: Zimmer 0.06
v.fabel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-12

Frau Zapf: Zimmer 0.10
m.zapf@bienenbuettel.de · 05823 98 00-13

Standesamt

Frau Rieth: Zimmer 0.03
standesamt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-25

Allgemeine Stellvertreterin/Bauamtsleiterin

Frau Heitmann: Zimmer 1.17
i.heitmann@bienenbuettel.de

Bauamt/Bebauungspläne/Grundstücksangelegenheiten

Herr Taeger: Zimmer 1.01
p.taeger@bienenbuettel.de · 05823 98 00-32

Herr Viebrock: Zimmer 1.03
a.viebrock@bienenbuettel.de · 05823 98 00-38

Frau Pape-Meyer: Zimmer 1.04
c.pape-meyer@bienenbuettel.de · 05823 98 00-57

Herr Tiesing: Zimmer 1.04
p.tiesing@bienenbuettel.de · 05823 98 00-31

Bauamt (Hochbau)

Herr Klinner: Zimmer 1.01
b.klinner@bienenbuettel.de · 05823 98 00-34

Bauamt (Tiefbau/Bauhof)

Herr Jäkel: Zimmer 1.01
j.jaekel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-35

Gemeindejugendbeauftragter

Herr Raatz:
axel.raatz@lebensraum-diakonie.de · 0175 518 90 25

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Ulrike Kippschull
gleichstellungsbeauftragte@bienenbuettel.de · 05823 98 00-0

Bücherei

buecherei@bienenbuettel.de · 05823 954 83 31

Ak Geschichte/Archiv

Herr Runne: Zimmer 0.09
archiv@ak-geschichte-bienenbuettel.de · 05823 98 00-21
Öffnungszeiten: 1. und 3. Donnerstag 16:00–17:30 Uhr

Waldbad

waldbad@bienenbuettel.de · 05823 78 92

Grundschule

05823 70 38 · Fax: 95 26 72

Hausmeister: info@schule-bienenbuettel.de · 05823 95 26 71

Bauhof

05823 95 33 33 · Fax: 95 43 73

Notfall/Kläranlage

0800 200 10 80

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	07:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:30 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung sind möglich.	



Dr. Merlin Franke

Bleiben Sie bei unserem neuen Mehrzweckzentrum immer auf dem neuesten Stand:



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Grußwort des Bürgermeisters Dr. Merlin Franke

jetzt ist es nicht mehr lang bis zum Weihnachtsfest. Eine Zeit, um innezuhalten, Zeit mit Menschen zu verbringen, die uns am Herzen liegen, und einfach mal ein paar Tage Ruhe einkehren zu lassen. Wenn ich auf das vergangene Jahr zurückblicke, erfüllt es mich mit großer Dankbarkeit. Dankbarkeit dafür, dass wir in Bienenbüttel in einer Gemeinschaft leben dürfen, die zusammenhält, die sich gegenseitig unterstützt. Keine großen Katastrophen, keine dramatischen Ereignisse – stattdessen viele kleine Momente, die unser Leben hier so besonders machen: ein freundliches Wort im Vorbeigehen, eine helfende Hand, ein gemeinsames Lachen.

Wie sehr diese Gemeinschaft lebt, konnte man auch am ersten Advent erleben: Unser Marktplatz strahlte im festlichen Glanz, als unzählige Besucher zum Weihnachtsmarkt kamen, der in diesem Jahr von der Schützengilde organisiert wurde. Mit viel Herzblut und Engagement entstand ein stimmungsvolles Fest für Jung und Alt – mit liebevoll gestalteten Ständen, Musik, Lichtern, dem Duft von Tannengrün und Glühwein und einer Atmosphäre, die einfach guttut. Es war eine Freude, dabei zu sein.

Natürlich gibt es neben diesen positiven Momenten auch Themen, die uns ernster stimmen und uns als Gemeinde immer wieder vor große Herausforderungen stellen. Ganz vorne steht dabei der Haushalt. Die finanzielle Lage bleibt angespannt – nicht, weil wir falsch wirtschaften, sondern weil von Land und Bund immer mehr Aufgaben und finanzielle Verpflichtungen an die Gemeinden übertragen werden, ohne die erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig steigen Kosten in nahezu allen Bereichen, während wir Rücklagen bereits in den vergangenen Jahren zur Stabilisierung eingesetzt haben.

Wir stehen daher vor der Aufgabe, die Balance zu halten: wichtige Projekte voranzubringen, unsere Infrastruktur zu erhalten und trotzdem verantwortungsvoll mit den vorhandenen Mitteln umzugehen, im Sinne der kommenden Generationen. Das gelingt nur gemeinsam – mit Offenheit, Augenmaß und der Unterstützung aller, die sich in und für Bienenbüttel engagieren. Es freut mich daher besonders, dass der Rat den Haushalt für 2026

am 04. Dezember einstimmig beschlossen hat. Rat und Verwaltung werden weiter offen über die Herausforderungen informieren und sehr gut abwägen, welche Gelder wofür ausgegeben werden.

Nun wünsche ich Ihnen aber erst einmal von Herzen besinnliche und gesegnete Festtage und einen guten Rutsch in ein glückliches, gesundes und fröhliches Jahr 2026!

Bis dahin,

herzlichst Ihr

Dr. Merlin Franke
- Bürgermeister -



Wie immer gilt: Bitte geben Sie Ihre Fragen, Anregungen und konstruktive Kritik gerne an mich weiter oder nutzen Sie das Portal „Sags uns einfach“ auf unserer Homepage für Mitteilungen und Anregungen.

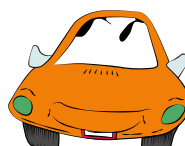
Komm ins Team!

Wir brauchen dringend Verstärkung für unser Fahrerlager.

Wir bieten dir z.B.:

- Kostenübernahme für den Personenbeförderungsschein
- Arbeitszeiten nach Absprache Mo.–Fr. 07:00–18:00 Uhr
- Fahrzeug kann zu Hause stehen

Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder E-mail!



AUTORUF BIENENBÜTTEL

Susanne Stolze-Grigoleit

Tel.: 05823 1002

autoruf-bienenbuettel@t-online.de

Fichtenweg 4 · 29553 Bienenbüttel/buettel



DRK-Kita Bienenbüttel

Umbaumaßnahmen sind abgeschlossen

Bienenbüttel. In der DRK-Kindertagesstätte Bienenbüttel ist viel passiert. Um den steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen zu decken, wurde die Einrichtung um moderne Container-Räumlichkeiten erweitert. Jetzt war der Sozialausschuss der Gemeinde erstmals zu einer Besichtigung in den neuen Räumlichkeiten. Die Summe der bisherigen Investitionen beläuft sich auf ca. 975.000 Euro. Die neuen Container sind so ausgebaut, dass sie möglichst zum freundlichen Hauptgebäude passen. „Es ist uns wichtig, es bei allen baulichen Verzögerungen, die durch die liefernde Firma verursacht wurden, so zu gestalten, dass die Kinder hier dieselbe Betreuungsqualität erleben wie in den festen Räumen des Hauptgebäudes“, betont die Kita-Leiterin Antje Gebers. Dafür sorgen die farbenfrohen Wände, kindgerechten Möbel, großen Spielflächen im Innen- und Außenbereich.

Aktuell werden 148 Kinder betreut. Damit jedes Kind die Aufmerksamkeit und Förderung erhält, die es braucht, kümmert sich ein starkes Team von 28 Erzieherinnen und Erziehern sowie Mitarbeitern um die Kleinen und die Instandhaltung der Anlage. Die Kinder sind in sieben Gruppen eingeteilt, die so kindgerechte Namen wie: Regenbogen-, Sternschnuppen- oder Sonnengruppe haben. Das Außengelände, das von allen Altersgruppen gemeinsam genutzt wird, bietet viel Platz zum Rennen und Toben. Die Spielgeräte sind allesamt aus beständigen Materialien und sorgen mit Rutsche, Matschmaschine, Bällebad, Klettergerüsten und Holzpferden für jede Menge Abwechslung.

„Die jährlichen Betriebskosten für diese Kita belaufen sich mittlerweile auf ca. 1,1 Millionen Euro – das sind ca. 7.500 Euro pro Kind“, erläutert Bürgermeister Dr. Merlin Franke. „Das ist bestens investiertes Geld, denn unsere Kinder sind unsere Zukunft! Den Mitarbeitern in der KITA danke ich ganz besonders für ihren unermüdlichen Einsatz.“

Viele Eltern aus Bienenbüttel und den umliegenden Ortschaften sind berufstätig und angewiesen auf die flexiblen Betreuungszeiten von 7 bis 16 Uhr. Die Kita versteht sich deshalb nicht nur als Lern- und Spielort für Kinder, sondern auch als wichtige Stütze für Familien. Mit der Erweiterung trägt die DRK-Kita Bienenbüttel entscheidend dazu bei, dass alle Kinder der Gemeinde einen Platz bekommen. „Wir freuen uns, wenn wir nicht nur ausreichend Raum schaffen, sondern auch die Qualität sichern können“, so Kita-Leiterin Antje Gebers.

Auch die Digitalisierung hat Einzug gehalten – mit der sogenannten „Mampf-App“ können die Eltern das Mittagessen bestellen und über die „Care-App“ gelangen zusätzliche Informationen direkt auf das Mobiltelefon. Der persönliche Austausch bleibt dabei natürlich das Herzstück im Kindergarten. Gemeinde

Aufgrund von Vandalismus

Videoüberwachung des Schulhofes außerhalb der Unterrichtszeiten

Bienenbüttel. In den vergangenen Monaten ist es auf dem Schulgelände der Grundschule Bienenbüttel wiederholt zu Vandalismus gekommen. Betroffen waren unter anderem Spielgeräte, die außerhalb der Unterrichtszeiten beschädigt wurden. Zudem häuften sich Verschmutzungen durch weggeworfene Flaschen, Zigarettenstummel und Verpackungen. Diese Vorfälle sorgen nicht nur für zusätzliche Kosten, sondern beeinträchtigen auch die Sicherheit und das Wohlbefinden der Schulgemeinschaft.



Der Schülerrat hatte deshalb bereits im Januar 2025 den Wunsch geäußert, dass der Schulhof nach Schulschluss überwacht werden soll, um weitere Schäden zu verhindern. Nach intensiver Beratung im Schulelternrat und einer anschließenden Abstimmung in der Gesamtkonferenz im Juni 2025 unterstützen alle schulischen Gremien dieses Anliegen.

„Wir hätten uns eine andere Lösung gewünscht, aber die wiederholten Schäden und Verschmutzungen haben gezeigt, dass diese Maßnahme außerhalb der Unterrichtszeiten umgesetzt werden muss“, betont Schulleiterin Silke Beckmann. Jetzt wird der Schulhof außerhalb der Unterrichtszeiten per Video überwacht. Damit soll das Gelände besser geschützt und erneuter Vandalismus wirksam eingedämmt werden.

Bürgermeister Dr. Merlin Franke, unterstützt die Entscheidung: „Vandalismus auf einem Schulgelände ist einfach nicht hinnehmbar. Wir tragen eine Verantwortung für die Sicherheit der Schulkinder und den Erhalt der Einrichtungen. Die Videoüberwachung ist ein angemessenes und sorgfältig abgewogenes Mittel, um das Schulgelände zu schützen. Gleichzeitig stellen wir sicher, dass alle Vorgaben des Datenschutzes strikt eingehalten werden. Es ist der Hartnäckigkeit der Schule und der Gemeinde zu verdanken, dass die Kameras nach intensiven Diskussionen um den Datenschutz nun in Betrieb gehen können. Am Ende zählt es sich aus, eine Sache gemeinsam durchzufechten.“

Die Videoüberwachung dient ausschließlich der Sicherheit und dem Schutz vor Vandalismus sowie unbefugter Nutzung des Schulgeländes. Die Aufnahmen erfolgen nur auf dem Schulhof und werden gemäß den geltenden gesetzlichen Datenschutzbestimmungen gespeichert. Zugriff auf die Daten erfolgt ausschließlich im Falle eines konkreten Vorfalls und nur durch einen klar definierten und berechtigten Personenkreis. Es werden keine Tonaufnahmen gemacht und während des Schulbetriebs (07:00–16:00 Uhr) findet grundsätzlich keine Videoüberwachung statt. Gemeinde und Schule betonen, dass dieser Schritt sorgfältig abgewogen und gemeinsam mit allen schulischen Gremien beschlossen wurde. Ziel ist es, das Schulgelände dauerhaft sauber und sicher zu halten. Gemeinde



TISCHLEREI GmbH
SCHOOP

Tischlermeister Jens Friedmann u. Hartmut Schoop

Frohe Weihnachten!

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ebstorfer Straße 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel.: 05823 - 9539311 · Fax: 05823 - 6135
info@tischlerei-schoop.de

www.tischlerei-schoop.de






Was für ein Fest

Schützengilde organisiert Weihnachtsmarkt

Bienenbüttel. Der Bienenbütteler Weihnachtsmarkt 2025 war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wozu unsere Gemeinde imstande ist, wenn alle zusammenstehen. Unter der Federführung der Schützengilde sorgten die neu gegründete Landjugend, die Handball-Damen des TSV, die Rotstichmädel, der Förderverein der Grundschule, der DRK Kindergarten, die Kirche und eine ganze Reihe Aussteller dafür, dass die zahlreich gekommenen Besucher eine wirklich schöne Zeit verlebten.

Los ging es mit dem offiziellen Start in der Michaeliskirche, wo die Grundschule ihren musikalischen Auftritt hatte. Dann ging es weiter mit dem Spielmannszug Bienenbüttel. Die Weihnachtsbaumbeleuchtung wurde offiziell von Bürgermeister Dr. Merlin Franke und dem Weihnachtsmann angestellt. Letzterer kam mit unzähligen Geschenken für die Jüngsten vorbei. Nach dem Auftritt der Kirche Wichmannsburg sorgte Live-Sängerin „Ima“ für die entsprechende Stimmung und weiter ging's bis in die späten Abendstunden mit Musik vom DJ.

„Der Weihnachtsmarkt 2025 wird als ein Tag in Erinnerung bleiben, an dem Bienenbüttel einmal mehr gezeigt hat, was den Ort ausmacht“, so Bürgermeister Dr. Merlin Franke. „Wir freuen uns über ein starkes Miteinander, die vielen helfenden Hände und die spürbare Freude daran, gemeinsam etwas Schönes für die ganze Gemeinde auf die Beine zu stellen. Unser großer Dank geht an die Schützengilde und die Bürgerstiftung für ihr super Engagement.“

Und übrigens: Die weit über 50 Wunschbriefe, die von den Kindern an den Weihnachtsmann geschrieben wurden, sind auch schon an der Himmelspforte gelandet!

Gemeinde





Jürgen Meyer
Zimmererei

Schlüsselfertiges Bauen
& Zimmererarbeiten aller Art

Planung • Bauantrag • Statik • Ausführung
058 23 - 71 81 www.meyer-rieste.de



Sportler ehrung 2024

Auszeichnung geht an Hannah Meyer

Bienenbüttel. Sie ist erst 15 Jahre alt, aber in ihrer Disziplin bereits eine feste Größe: Tischtennisspielerin Hannah Meyer wurde bei der Sportler ehrung 2024 der Gemeinde Bienenbüttel für ihren 1. Platz beim Bezirkssendranglistenturnier Lüneburg Nachwuchs Mädchen 15 ausgezeichnet. Weiterhin gewann sie bei den Bezirksindividualmeisterschaften Lüneburg Nachwuchs Mädchen 15 in der Einzelkonkurrenz sowie mit ihrer Freundin und Tischtennis-Partnerin Hanna Beckmann die Doppelkonkurrenz.

Mit großem Trainingsfleiß, beeindruckender Technik und bemerkenswerter Nervenstärke hat Hannah in der Saison 2024 die Konkurrenz hinter sich gelassen und die Spitzenposition in ihrer Altersklasse auf Bezirksebene erobert. Ihre konstant starken Leistungen machten sie zu einer der erfolgreichsten Nachwuchssportlerinnen der Region.

Bürgermeister Dr. Merlin Franke würdigt die Leistung der jungen Sportlerin: „Hannah Meyer gehört zu den vielversprechendsten Nachwuchstalenten unserer Gemeinde. Ihr Erfolg ist ein beeindruckendes Beispiel dafür, wohin Engagement und Leidenschaft führen können. Wir sind sehr stolz darauf, eine solche Sportlerin in Bienenbüttel zu haben, und gratulieren ihr ganz herzlich zu ihrem Erfolg.“



Bürgermeister Dr. Merlin Franke übergibt die Auszeichnung an Hannah Meyer. Foto: Gemeinde

Feuer gefangen für Tischtennis hatte Hannah bereits im Alter von sieben Jahren, als sie in der Schule aus Spaß an den „Mini-Meisterschaften“ teilnahm und das erste Mal einen Schläger in der Hand hielt. Der Sohn ihres Patenonkels und eine Freundin spielten ebenfalls Tischtennis, denen sie nun nacheiferte. Im TSV war sie bereits eingetragen, nachdem sie in jungen Jahren am Kinderturnen teilgenommen hatte. Neben dem Tischtennis war sie auch 5 Jahre im Karate aktiv, Fußball spielte sie im jungen Alter ebenfalls drei Jahre, entschied sich schließlich aber für Tischtennis und Trainer Lars Maroska stand ihr von Anfang an zur Seite.

Hannahs Auszeichnung steht stellvertretend für die lebendige Sportkultur in Bienenbüttel. Der TSV Bienenbüttel spielt dabei eine zentrale Rolle – mit intensiver Nachwuchsarbeit, engagierten Trainern, die ihre Athleten konsequent fördern und Eltern, die ihre sportlichen Kinder stets unterstützen. Der Verein ist mit seinen ca. 1000 Mitgliedern einer der größten Sportvereine des Landkreises Uelzen und bietet sowohl breiten- als auch leistungssportlich elf verschiedene Sportarten an.

Hannahs Auszeichnung steht stellvertretend für die lebendige Sportkultur in Bienenbüttel. Der TSV Bienenbüttel spielt dabei eine zentrale Rolle – mit intensiver Nachwuchsarbeit, engagierten Trainern, die ihre Athleten konsequent fördern und Eltern, die ihre sportlichen Kinder stets unterstützen. Der Verein ist mit seinen ca. 1000 Mitgliedern einer der größten Sportvereine des Landkreises Uelzen und bietet sowohl breiten- als auch leistungssportlich elf verschiedene Sportarten an.

Hannah unterstützt inzwischen die Trainer beim Training für die Kleinsten. Nach einer Handgelenksverletzung muss sie sportlich ein wenig kürzer treten „Ich möchte weiter so viel Spaß beim Tischtennis haben und diese Freude an dem Sport auch an die Jüngsten weitergeben. Daher strebe ich eine Trainerausbildung an, um dann den Nachwuchs zu trainieren“, sagt die Schülerin der 10. Klasse des Gymnasialzweigs der KGS in Bad Bevensen über ihr Ziel für die nächsten Jahre. Nachwuchssorgen im Tischtennis muss man in Bienenbüttel nicht fürchten, bei so engagierten Trainern und Nachwuchstrainern kein Wunder!

Gemeinde

Lichterfahrt 2025

Traktoren fahren wieder

Bienenbüttel. Seit Jahren gehört die Lichterfahrt mit aufwendig, originell und wunderschön beleuchteten und dekorierten Traktoren zu den Highlights der Vorweihnachtszeit. Am Samstag, den 20. Dezember 2025, ist es wieder so weit! Auch in diesem Jahr erfreuen uns die Landwirte unter dem Motto: „Landwirtschaft leuchtet bunt auf“.



Liebevoll dekorierte Traktoren auf der Lichterfahrt.

Foto: W. Werhahn

Treffpunkt ist der Domänenplatz in Ebstorf. Von da aus geht es ab 16:30 Uhr über Wessenstedt nach Natendorf, Varendorf, Rieste und Steddorf nach Bienenbüttel (Georgstraße, Bahnhofstraße, Poststraße), wo der Konvoi gegen 17:35 Uhr erwartet wird. Weiter geht's über Wichmannsburg, Edendorf nach Altenmedingen, Bad Bevensen und angrenzende Ortschaften bis zum Ende der Fahrt, das gegen 22:20 Uhr wieder auf dem Domänenplatz in Ebstorf sein soll. Wir danken allen Landwirten schon heute für den stimmungsvollen Anblick!

Gemeinde

Arbeitskreis Geschichte

Abschied von Wilma Laudan

Bienenbüttel. Nicht nur im Ilmenau-Chor, dessen Vorsitzende sie jahrelang war, engagierte sich Wilma Laudan, sondern auch im Arbeitskreis Geschichte Bienenbüttel. Ihr lag daran, die Geschichte ihres Wohnortes Grünhagen zu erkunden und für die Nachwelt festzuhalten. Das erforderte den Aufbau einer größeren Bibliothek mit regionalen Themen, zahlreiche Besuche im Stadtarchiv Lüneburg und Recherchen im Internet, die sogar überregionale Kontakte ergaben. Auskünfte von Einwohnern Grünhagens gab es zunächst nur spärlich, bis sich im Ort herumsprach, dass Wilma Laudan sich ehrenamtlich mit Grünhagens Vergangenheit befasste.

So konnte am 12. Oktober 2014 ihr in der Schriftenreihe zur Geschichte Bienenbüttels und seiner Ortsteile gedruckter SPUREN-Band „Grünhagen“ im voll besetzten Dorfgemeinschaftshaus präsentiert werden. Die Nachfrage war so groß, dass der vorhandene Bestand kurzfristig aufgestockt werden musste. Auch der weitere SPUREN-Band „275 Jahre Forsthaus Grünhagen“, eine Art Liebeserklärung an das im Jahre 1989 erworbene alte Forsthaus, fand einen guten Absatz. Überlegungen, ob Grünhagen einst ein slawischer Rundling war, oder Ausführungen über den untergegangenen Ort Wichmannsdorf wusste Wilma Laudan aufzuzeigen.

Aktiv beteiligte sie sich stets bei den monatlichen Treffen des Arbeitskreises. Ein sich stetig verstärkendes Augenleiden hinderte sie daran, die zuletzt begonnene Arbeit zu beenden. Wilma Laudan starb am 31. Oktober 2025 – ein Verlust für den Arbeitskreis Geschichte wie auch die Dorfgemeinschaft Grünhagen.



Ein Blick hinter die Kulissen der Polizei Bienenbüttel

Auch wenn Sie uns nicht immer sehen – wir sind für Sie da

Bienenbüttel. In Bienenbüttel sorgen der 33jährige Polizeioberkommissar Hendrik Moock und Polizeikommissar Jeremy Fritz (26) für Sicherheit, Ordnung und Vertrauen. Seit März 2023 ist Moock in der Gemeinde im Dienst. Fritz, der in Bienenbüttel aufgewachsen ist, kam im Oktober 2024 dazu. Gemeinsam sind sie die Gesichter der örtlichen Polizeistation – zwei junge, engagierte Beamte, die vieles gleichzeitig sind: Streifenpolizisten, Ansprechpartner, Ermittler und Vertrauenspersonen.

Vielseitiger Alltag – vom Einsatz bis zur Ermittlungsarbeit

In einer kleinen Gemeinde wie Bienenbüttel ist die Polizeiarbeit besonders abwechslungsreich. „Kein Tag ist wie der andere“, sagt Hendrik Moock. „Wir sind Ansprechpartner, Vermittler und Helfer – oft alles gleichzeitig.“ Die beiden übernehmen alles. Von Verkehrsunfallaufnahmen über Ermittlungen bei Diebstählen oder Sachbeschädigungen bis hin zu Bürgergesprächen. Dabei sei der persönliche Kontakt einer der größten Vorteile: „Hier kennt man sich. Das schafft Vertrauen und erleichtert vieles“, ergänzt Jeremy Fritz.

Den Streifendienst teilen sie sich mit der Polizei in Bad Bevensen, Ermittlungstätigkeiten für Bienenbüttel übernehmen sie allein. Auch wenn der Streifenwagen nicht vor der Tür steht, ist die Polizeistation häufig durch sie besetzt. „An Tagen, an denen wir keinen Streifendienst fahren, parken wir in der Garage. Dann denken viele, wir seien nicht da – wenn Bürger ein Anliegen haben und uns persönlich treffen möchten, sollen sie einfach zu uns ins Büro kommen“, so Moock.

Sicherheitslage: Insgesamt gut – aber wachsam bleiben

Grundsätzlich ist Bienenbüttel ein sicherer Ort. Doch wie überall gibt es auch hier typische Delikte: Verkehrsunfälle, Diebstähle und Sachbeschädigungen. Durch die Nähe zur B4 gehören Verkehrsunfälle leider häufig zum Alltag. Aber in letzter Zeit haben sich vor allem Taschendiebstähle gehäuft. „Diese Fälle nehmen wir sehr ernst“, betont Moock. „Prävention ist hier besonders wichtig. Wir raten dringend dazu, das Portemonnaie beim Einkauf niemals im Einkaufswagen liegenzulassen. Tragen Sie es stets bei sich, dann wird es den Tätern nicht so leicht gemacht.“

In letzter Zeit häufen sich auch Schockanrufe, bei denen Täter versuchen, ihre Opfer mit erfundenen Notfällen unter Druck zu setzen. „Wenn Sie einen solchen Anruf erhalten, legen Sie auf und rufen Sie uns an – wir klären das mit Ihnen gemeinsam“, appellieren die Polizisten.

Prävention statt Reaktion

Ein großer Schwerpunkt liegt auf der vorbeugenden Arbeit. Beim Thema Fahrraddiebstahl setzt die Polizei auf Aufklärung: bessere Schlösser, richtiges Anschließen und Kennzeichnung der Räder. Oftmals werden teure Fahrräder mit einfachen Schlössern gesichert. E-Scooter sind häufig gar nicht entsprechend geschützt. „Ein gutes, sicheres Schloss ist auch keine Garantie dafür, dass das Rad nicht geklaut wird, ab es erschwert den Tätern den Zugriff deutlich. Es macht keinen Sinn ein teures Fahrrad zu kaufen und am Schloss zu sparen“, so Hendrik Moock.

Unterstützung kommt von der Präventionsstelle des Polizeikommissariats Uelzen, das Infoveranstaltungen und Beratungen zu Themen wie Einbruchsschutz, Onlinebetrug oder Verkehrssicherheit anbietet. „Aufklärung ist der Schlüssel“, sagt Fritz. „Oft lassen sich Straftaten durch einfache Maßnahmen verhindern. Die Präventionsstelle hat auch spezielle Angebote für ältere Menschen.“

Jugendliche im Blick – mit Verständnis und klaren Worten

Jugenddelikte kommen ebenfalls gelegentlich in einer Gemeinde wie Bienenbüttel vor. Doch anstatt nur zu bestrafen, setzen die Beamten auf Gespräche auf Augenhöhe.



Jeremy Fritz (l.) und Hendrik Moock (r.). Foto: Polizei NDS

„Wir reden mit den Jugendlichen, hören zu und erklären, warum etwas Konsequenzen hat“, sagt Fritz. „Viele merken schnell selbst, dass sie einen Fehler gemacht haben.“ Die Mischung aus Offenheit und Konsequenz zeige Wirkung.

Gemeinschaft statt Distanz

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Bürgerinnen und Bürgern ist für die beiden unverzichtbar. „Sicherheit funktioniert nur gemeinsam“, erklärt Moock. „Wer aufmerksam ist, kann viel beitragen.“ Hinweise, Beobachtungen oder Fragen – alles kann direkt mitgeteilt werden: telefonisch, per E-Mail oder ganz einfach im persönlichen Gespräch. „Wir freuen uns, wenn Menschen auf uns zukommen. Es ist besser, einmal zu viel als einmal zu wenig zu fragen“, betont Jeremy Fritz.

Bürgermeister Dr. Merlin Franke setzt ebenfalls auf die enge Zusammenarbeit: „Wir als Gemeinde sind stets in engem Austausch mit Herrn Moock und Herrn Fritz. Dabei binden wir auch die Schulleitung eng mit ein. Es ist mir sehr wichtig, dass sich unsere Bürger im Ort sicher fühlen.“

Neue Herausforderungen

Auch in Bienenbüttel spürt die Polizei die steigenden Anforderungen ihres Berufs. Digitale Vorgänge, Cyberkriminalität und Onlinebetrug verlangen neue Kompetenzen.

„Die Digitalisierung hilft uns, aber sie bringt auch neue Aufgaben mit sich“, sagt Moock. „Wir müssen ständig dazulernen, um Schritt zu halten. Aber viele Vorgänge, die inzwischen digital umgesetzt werden, führen bei uns zu Erleichterungen im Arbeitsalltag.“

Für die Zukunft haben die Beamten einen klaren Wunsch: mehr Zeit für den direkten Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Was bleibt, ist eine Botschaft, die beide wichtig finden: „Auch wenn Sie uns nicht immer sehen – wir sind für Sie da.“

Polizeiarbeit in Bienenbüttel bedeutet mehr als Streife fahren. Es bedeutet Zuhören, Hinsehen, Helfen – und Teil einer Gemeinschaft zu sein, die aufeinander achtet.

Kontakt:

Telefon: 05823 954000;

Mail: poststelle@pst-bienenbuettel.polizei.niedersachsen.de



Bauprojekt Sandweg

Beginn der Arbeiten verzögert sich

Bienenbüttel. Eigentlich soll am Sandweg, auf dem Gelände der ehemaligen Gardinenzentrale, Anfang 2026 ein großes Bauprojekt starten. Der Lüneburger Bauunternehmer Bergholz möchte hier für 15 Millionen Euro 60 bezahlbare, barrierefreie und seniorengerechte Wohnungen errichten.

In der Gemeinde Bienenbüttel besteht gerade für diese Art des Wohnraums dringender Bedarf und Wohnraum fehlt an allen Ecken und Enden. Die Gemeinde steht dabei unter massivem Druck, Neubauten zu ermöglichen, und das Vorhaben der Bergholz Gruppe trifft in Bienenbüttel genau die Bedürfnisse.

Nun verschiebt sich der Start der Bauarbeiten allerdings um Monate und das Budget wird sich um einen hohen fünfstelligen, wenn nicht gar sechsstelligen Betrag erhöhen. Der Grund: Im Schlamm des früheren Pools auf dem Gelände leben streng geschützte Amphibien. Laut Unterer Naturschutzbehörde handelt es sich um Teich- und Fadenmolche sowie Erdkröten. Für diese Tiere muss jetzt ein 30 Quadratmeter großer Teich mit Steinhäufen an der Böschung entstehen, damit sie eine neue Bleibe haben. Und bevor das nicht geschehen ist, darf nicht mit dem Bau begonnen werden.

Das Fazit des Ganzen ist klar: Der Bau verzögert sich und wird teurer. Kosten, die im Endeffekt auf die Mieter umgelegt werden müssen.

„Wir stehen grundsätzlich 100% zu Natur- und Artenschutz“, betont Bürgermeister Dr. Merlin Franke. „Aber wir brauchen endlich Gesetze, die praktikabel sind. Der Gesetzgeber muss handeln. Es kann nicht sein, dass ganze Stadtbereiche wegen einzelner Individuen blockiert werden und Kommunen keinerlei Abwägungsspielräume bekommen.“

Gemeinde

Abschaffung Altkleiderboxen

Verträge für Sammelbehälter gekündigt

Bienenbüttel. Seit Anfang 2024 befindet sich der deutsche Alttextilmarkt in einer historisch beispiellosen Abwärtsbewegung. Transport und Verwertung von gebrauchter Kleidung sind so stark defizitär, dass nun auch die Verträge für die Altkleidercontainer in der Gemeinde Bienenbüttel zum 30. November 2025 gekündigt wurden. Die Container werden im Laufe der KW 46 und 47 ersatzlos abgezogen.

Und was jetzt?

Sozialkaufhäuser in der Region (z. B. in Lüneburg oder Dahlenburg) nehmen Kleidung an, die noch in gutem Zustand ist, und geben sie günstig an Bedürftige weiter. Weiterhin lohnt es sich immer, bei dem Bienenbütteler Verein „Hand in Hand“ e.V. nachzufragen. Auch hier sucht man immer mal wieder nach guter, sauberer und tragbarer Kleidung.

Einige Wohlfahrtsverbände nehmen Kleiderspenden direkt in ihren Einrichtungen an. Viele Standorte haben feste Annahmezeiten – ein kurzer Blick auf die Webseiten lohnt sich.

Dann besteht natürlich die Möglichkeit, über Nachbarschaftsgruppen, Kleinanzeigen-Portale oder lokale Tauschbörsen Kleidung ein neues Leben zu geben – nachhaltig und vollkommen kostenlos – oder gute Stücke Second-Hand oder online zu verkaufen.

Für Textilien, die man nicht verkaufen möchte, die aber dennoch zu gut für die endgültige Entsorgung sind, stehen als Alt-Textilsammelstelle Altkleidercontainer auf dem Wertstoffhof in Oldenstadt oder dem Entsorgungszentrum Borg zur Verfügung! Allerdings: Kleidung, die beschädigt oder verschmutzt ist, gehört in den Restmüll. Keinesfalls ins Altpapier, die Bio- oder in die Wertstofftonne.

Gemeinde

Neufassung GAVO

Ruhezeiten bei Mäh-Robotern und Pflicht der Katzenregistrierung und -kastration

Bienenbüttel. Am 9.10.2025 hat der Gemeinderat mehrheitlich die Neufassung der „Verordnung zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde Bienenbüttel – Gefahrenabwehrverordnung“ – kurz GAVO – beschlossen. Die bisherige Verordnung musste aufgrund des Ablaufs der Gültigkeit neu gefasst werden. Die bisherigen Bestimmungen wurden neu strukturiert und in wenigen Punkten auf aktuelle Problematiken angepasst. So wurde in „§ 4 Tiere“ eine Verpflichtung zur Registrierung (Chippen) und der Kastration frei laufender Katzen neu aufgenommen, um der Vermehrung von Katzen und in Folge der Fundkatzen vorzubeugen. Ebenso wurde vorrangig wegen des Tierschutzes aufgenommen, dass es verboten ist, sogenannte Mäh-Roboter auf den Rasenflächen im Garten vom Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang einzusetzen.

Bezüglich der Ruhezeiten gilt weiterhin gem. „§ 9 Lärmschutz“ die grundsätzliche Regelung: Mittagsruhe von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr und Nachtruhe von 22.00 Uhr bis 7.00 Uhr sowie das Verbot des Einsatzes motorbetriebener Geräte an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen zwischen 20.00 und 7.00 Uhr.

Die GAVO wurde im Übrigen inhaltlich kreiseinheitlich bis auf wenige ortsübliche Regelungen in allen Samtgemeinden und der Stadt Uelzen beschlossen. Verstöße gegen die Regelungen dieser Verordnung sind schriftlich an das Ordnungsamt der Gemeinde Bienenbüttel zu melden, es wird dann ein Ordnungswidrigkeitenverfahren mit Verwarngeldern eingeleitet.

Abschließend noch die Bitte an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger: Sprechen Sie Ihren Nachbarn bzw. die andere Person an, wenn Ihrer Meinung nach Regeln nicht eingehalten werden und Sie sich gestört fühlen. Oft ist dem „Störenfried“ gar nicht bewusst, dass andere sich gestört fühlen oder etwas nicht erlaubt ist. Rücksichtnahme und ein offenes Ohr sind die Bausteine einer harmonischen Nachbarschaft bzw. eines harmonischen Miteinanders.

Den Gesamthalt der GAVO finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bienenbüttel -Downloadbereich – Ordnungsamt: <https://bienenbuettel.de/formulare-downloads> oder als Auslage im Rathaus.

Gemeinde



NLWKN unterstützt Umweltbildung

Gute Nachrichten für die Grundschule Bienenbüttel

Bienenbüttel. Die Grundschule Bienenbüttel durfte sich über eine vorgezogene Bescherung freuen: Der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) übergab sachkundige Lehrmaterialien und unterstützt die Schule zudem bei der Ausstattung für Gewässeruntersuchungen. Niels Bardowicks, Vertreter des NLWKN, besuchte die Grundschule Bienenbüttel im Rahmen der Übergabe. Sein Termin vor Ort diente der Einführung in die Materialien und dem Austausch über weitere Kooperationsmöglichkeiten.

Das Material soll Lernende befähigen, informierte Entscheidungen zu treffen und verantwortungsbewusst zum Schutz der Umwelt beizutragen. Durch die Kooperation mit lokalen Partnerinnen und Partnern wird nachhaltige Entwicklung greifbar gemacht und die kulturelle Vielfalt anerkannt. Zusätzlich unterstützt der NLWKN die Schule bei der Ausstattung für Gewässeruntersuchungen. Besonders der Abschnitt vom Vierenbach, der unterhalb des neuen Mehrzweckzentrums in die Ilmenau mündet, bietet vielfältige Möglichkeiten für praktische Untersuchungen eines fließenden Gewässers im Vergleich zur tieferen Ilmenau. So wird projektorientiertes Lernen direkt vor Ort ermöglicht.

Umweltbildung ist seit vielen Jahren in den curricularen Vorgaben verankert und somit festes Element im Schulalltag. Nachhaltigkeit bleibt eines der zentralen Themenfelder, wie es auch eine neue Schulgartenanlage zeigt, deren Nutzung durch die Schülerschaft bereits etabliert ist. „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ eröffnet durch die Kooperation mit lokalen und regionalen Partnern neue Lern- und Handlungsmöglichkeiten vor Ort.

Schulleiterin Silke Beckmann bedankte sich herzlich für die Unterstützung und die Materialien. Die Kooperation mit dem NLWKN werde dazu beitragen, Umweltwissen praxisnah zu vermitteln, Gewässerkunde erlebbar zu machen und Nachhaltigkeit dauerhaft in den Schulalltag zu integrieren.

Die Schule plant weitere Projekte rund um Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz sowie Bildungsangebote zur nachhaltigen Entwicklung. Ziel sei es, Schülerinnen und Schüler frühzeitig zu stärken, damit sie zu verantwortungsbewussten Akteurinnen und Akteuren einer lebenswerten Umwelt heranwachsen.



NLWKN unterstützt die Grundschule.

Gemeinde

Neues Gewerbegebiet Investition in die Zukunft

Bienenbüttel. Trotz der angespannten Haushaltslage steht der Beschluss fest: Das geplante Gewerbegebiet am Klaepenbergring entlang der B4 soll weiterentwickelt werden. Hierzu sind 3,26 Mio. Euro im Haushalt eingeplant. Ein Großteil der Summe entfällt dabei auf den Grunderwerb. Auch wenn die Gemeinde mit einem hohen Defizit in der Kasse zu kämpfen hat, wird dieses Zukunftsprojekt über alle Fraktionen hinaus unterstützt. „Nur wenn wir heute vorsorgen, können wir die Zukunft der Gemeinde sichern“, ist Bürgermeister Dr. Merlin Franke überzeugt. „Wir

werden langfristig von den Einnahmen aus Gewerbesteuern profitieren und Haushaltsdefizite reduzieren. In diesem Punkt sind sich glücklicherweise alle Parteien einig.“

Im Zuge der B4-Erneuerung wurde auch bereits der Knotenpunkt in Bargdorf ausgebaut, sodass das Gewerbegebiet gut an die Bundesstraße angeschlossen werden kann.

Gemeinde



TISCHLEREI & ZIMMEREI
Stephan
Johannßen Meisterbetrieb

*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins
neue Jahr!*

Ideen nehmen bei uns Form an ...



Riester Straße 4a · 29553 Bienenbüttel OT Riester · www.tischlerei-johannssen.de



Dachdecker- und
Klempnerarbeiten,
Abdichtungstechniken,
Kran- & Hubarbeiten



Fachkompetenz seit über 95 Jahren!

Hauptstr. 32 · 29575 Altenmedingen · E-Mail: info@theiding-dach.de



Dachdeckerei Theiding

Dachwartung – häufig unterschätzt und doch so wichtig für den Werterhalt



KOCHEN UND LEBEN IN NEUER FORM

Krummer Arm 5 + 9
29549 Bad Bevensen
Tel. 05821/41031
info@moebel-reck.de
www.moebel-reck.de



JÜNEMANN

Helmut Jünemann | Inh. Timo Jünemann
Kfz-Werkstatt, Handel u. Tankstelle e.K.

Einkaufen • Entspannen • Genießen

Obstscheune Tätendorf
Uelzener Chaussee 4
Tel. (0 58 06) 12 47
www.obstscheune-an-der-b4.de
Mo-So 9-18 Uhr geöffnet



GEFÜLLT MIT SPEZIALITÄTEN



HAUS HOHENECK
WOHNEN & PFLEGEN

HAUS HOHENECK
Hohenbostel GmbH
Dorfstraße 2 | 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 / 9816-11
www.haushoheneck.de



RALF DEHNING
Immobilien
Inhaberin: Miriam Ziesak

Inhaberin Miriam Ziesak · Tel.: 05823-9553015
Zentrale Bienenbüttel: Bahnhofstraße 29 · 29553 Bienenbüttel
www.ralf-dehning-immobilien.de

Warum ist die regelmäßige Dachwartung so wichtig für Gebäude? Ganz einfach: Sie hilft, Schäden zu verhindern, Kosten zu sparen und die Sicherheit zu erhöhen. Denn wer sein Dach mindestens einmal jährlich überprüfen lässt, trägt maßgeblich zur Reduzierung von Folgeschäden bei. Der Fachmann erkennt selbst versteckte Schäden und kann Maßnahmen ergreifen, die schwere Folgeschäden verhindern. Weiterhin hat der Zustand des Daches bei einem Verkauf erheblichen Einfluss auf die Bewertung der Immobilie. Nur ein trockenes Gebäude kann einen marktgerechten Preis erzielen.

Im Zuge der Dachüberprüfung ist es sinnvoll, gleich eine Dachrinnenreinigung mit durchführen zu lassen, um den ungestörten Ablauf des Regenwassers zu gewährleisten. Die Dachdeckerei Theiding kann das problemlos mit dem firmeneigenen Kranwagen erledigen.

So wie eine intakte Dachhaut Energieverluste senkt, bekommt, gewissermaßen in umgekehrter Richtung, in Zeiten des Klimawandels eine entsprechende Dachisolierung für den Wärmeschutz einen immer höheren Stellenwert.

Das Traditionsunternehmen Dachdeckerei Theiding gibt es bereits seit 1930. Von jeher wurde sowohl auf die Materialauswahl als auch auf die Ausführung der Arbeiten viel Wert gelegt. Diese Linie wird im Unternehmen auch zukünftig verfolgt, selbst, wenn es aufgrund mangelnden Nachwuchses im Handwerk manchmal schwierig ist. Seit 1985 ist die Anzahl der Auszubildenden im Handwerk um fast 50 Prozent zurückgegangen! Ein erschreckender Trend, dem die Firma mit der Schaffung neuer Ausbildungsplätze entgegenwirken möchte.





Ihrer Immobilie

Fachkräfte selbst ausbilden! Derzeit ist ein Auszubildender im zweiten Lehrjahr beschäftigt, das Unternehmen sucht aber auch noch einen Auszubildenden für 2026.

Übrigens: Die Ausbildung zum Dachdecker bietet ein breit gefächertes Spektrum: Die Azubis lernen unterschiedlichste Materialien (Tonpfannen, Schiefer, Holz, Metall, Dämmstoffe, Abdichtungsbahnen usw.) und diverse Werkzeuge kennen. Berichtshefte werden mittlerweile digital geführt und auch im Berufsalltag finden digitale Prozesse zunehmend ihren Platz.

Wer Lust hat, einmal in diesen Beruf reinschnuppern, kann dies gerne einmal im Zuge eines Schülerpraktikums bei der Firma Theiding tun. Auch der Zukunftstag bietet sich hier für „die Handwerker von morgen“ an!

Derzeit sind im Betrieb zwei Meister, acht Gesellen und Helfer, ein Auszubildender und eine Bürofachkraft tätig.

Auch technisch entwickelt sich das Unternehmen ständig weiter. Die neueste Anschaffung ist ein moderner, flexibel einsetzbarer Kranwagen, der mit einer Höhe von bis zu 29 m sowohl auf den eigenen Baustellen, als auch für andere Unternehmen einsetzbar ist. Vermietet wird der Kranwagen aus Sicherheitsgründen aber nur inklusive Maschinenführer.

Das Unternehmen ist also gut aufgestellt und freut sich, seine Kunden auch in Zukunft verlässlich bedienen zu können.





OLAF KÖHLER
AKADEMIE

Jetzt Ausbildung zum
Beauty-Artist starten:

Am Wasserturm 13
21335 Lüneburg
Tel. 041312847078
info@olaf-koehler.de
www.ok-akademie.de

Hyperbare
Wellnesskammer





**Duk
Stuvv**

Entspannung pur
genießen – jetzt ausprobieren!

Tel. 05851 9449427
Bahnhofstraße 1
21368 Dahlenburg

Sonja
PHYSIOTHERAPIE

GESUNDHEITS
TRAINING

Johannßen

Bahnhofstr. 11
29553 Bienenbüttel
Tel. 05823/9551-110

www.sonja-johannssen.de

TISCHLEREI & ZIMMEREI

Stephan
Johannßen

Meisterbetrieb



Riester Straße 4a · 29553 Riester · Tel. 05823-95 35 22

GraphX
AGENTUR & VERLAG

Agentur GraphX Stefan Rensing
Ebtorfer Str. 8a · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 6491

agentur-graphx.de



Bürgerstiftung Bienenbüttel

Bürgerstiftung gehört zu den Top Ten in Deutschland

Bienenbüttel. Im Jahr 1996 wurde die erste deutsche Bürgerstiftung gegründet. Heute gibt es Mitmach-Stiftungen an 435 Orten in ganz Deutschland. In Niedersachsen sind es 64 Bürgerstiftungen. Nahezu alle Bürgerstiftungen haben es sich zur Aufgabe gemacht, in unsicheren Zeiten soziales Engagement und gesellschaftlichen Zusammenhalt in ihren jeweiligen Orten und Städten zu stärken. Bürgerstiftungen sind unabhängig, wirken lokal und haben einen breiten Stiftungszweck.

Die Bürgerstiftung Bienenbüttel wurde im Jahr 2011 gegründet und hat damit vor fast 15 Jahren ihre Tätigkeit aufgenommen mit dem Ziel, Bienenbüttel für alle Bürger etwas I(i)ebenswerter zu machen.

Jetzt ist der Bürgerstiftung Bienenbüttel eine ganz besondere Ehre zuteil geworden. Die Stiftung Aktive Bürgerschaft, eine Organisation der Volks- und Raiffeisenbanken zur Unterstützung der Bürgerstiftungen, benchmarkt die Bürgerstiftungen regelmäßig und analysiert, was die zehn erfolgreichsten Bürgerstiftungen an Spitzenleistungen in den Kategorien Vermögenswachstum, Spendeneinnahmen und Projektförderung erbringen. Sie zeigt damit auf, welches Potenzial die Bürgerstiftungen in Deutschland haben.



v.l.n.r.: Bernadette Hellmann (Stiftung Aktive Bürgerschaft), Heinz-Günter Waltje (Bürgerstiftung Bienenbüttel), Silke Nierste (Bürgerstiftung Bienenbüttel), Dr. Stefan Nährlich (Stiftung Aktive Bürgerschaft).

Und die Bürgerstiftung Bienenbüttel gehört im Jahr 2025 zum fünften (!) Mal seit ihrer Gründung zu den Top Ten der Bürgerstiftungen deutschlandweit!

Heinz-Günter Waltje und Silke Nierste haben die Auszeichnung Ende November auf dem Regionalforum der Stiftung Aktive Bürgerschaft in Hamburg entgegengenommen. Aufgrund der erneuten Top-Ten-Platzierung wurde Heinz-Günter Waltje gebeten, auf der Veranstaltung einen Vortrag zum Thema „Im Kleinen viel bewegen: Wie die Bürgerstiftung Bienenbüttel Spenden sammelt“ zu halten und den Forumsteilnehmern einen Einblick in die Arbeit der Bürgerstiftung zu Bienenbüttel darzulegen. Heinz-Günter Waltje gab einen Überblick von der Gründung der Stiftung bis heute und ging dabei insbesondere auf die Aktivitäten der Bürgerstiftung, wie das Bürgerfrühstück und den Büchermarkt, sowie auf die Stiftungspaten ein, die einen Dauerauftrag zugunsten der Bürgerstiftung eingerichtet haben und die Bürgerstiftung darüber hinaus mit Rat und Tat unterstützen. Zudem erläuterte er, dass die Bürgerstiftung seit ihrer Gründung rund 40 Vereine, Institutionen und Projekte in Bienenbüttel durch Förderungen in einem Gesamtbetrag von über 130.000 Euro unterstützt hat.

Diese erneute Auszeichnung der Bürgerstiftung Bienenbüttel richtet sich nicht nur an die rein ehrenamtlich tätigen Mitglieder von Stiftungsvorstand und Stiftungsrat und würdigt deren Arbeit in den vergangenen Jahren, sondern insbesondere an alle Bienenbütteler, die die Bürgerstiftung durch Spenden und/oder mit Rat und Tat unterstützen. Daher möchten sich Stiftungsvorstand und Stiftungsrat ganz herzlich bei allen Stiftern, Förderern und Unterstützern bedanken.

Wenn Sie Fragen zur Bürgerstiftung haben, wenn Sie Pate werden oder uns mit einer Einzelspende unterstützen wollen oder eine Förderidee haben, wenden Sie sich gern an die Mitglieder des Vorstands: Heinz-Günter Waltje (0178-9393870), Stefan Schöniger (0172-6767702), Silke Nierste (0171-5802896) und Holger Neuholz (0178-7033101) oder schreiben Sie per E-Mail an buergerstiftung-bienenbuettel@gmx.de. Eine detaillierte Übersicht über die Arbeit der Bürgerstiftung Bienenbüttel und die Fördermöglichkeiten finden Sie auf unserer Website unter bienenbuettel.de/buergerstiftung.



Bürgerstiftung Bienenbüttel

Bürgerstiftung unterstützt Kaffeetafel für Senioren

Bienenbüttel. Die Bürgerstiftung Bienenbüttel möchte in diesem und im nächsten Jahr unter anderem Projekte gegen Einsamkeit auch und insbesondere für Senioren anbieten. Diese sollen zum einen ergänzend zu Angeboten von Sozialverband oder Rotem Kreuz sein und zum anderen möglichst dezentral erfolgen, um ein geselliges Miteinander in Bienenbüttel und den Ortsteilen zu fördern.

Vor diesem Hintergrund hat der Vorstand der Bürgerstiftung beschlossen, Kaffeetafeln für Senioren in Bienenbüttel und den Ortsteilen zu unterstützen. Bisher haben Kaffeefunden in Grünhagen, Steddorf, Beverbeck und Edendorf stattgefunden – organisiert durch den jeweiligen Ortsvorsteher oder die Dorfgemeinschaft und unterstützt durch die Bürgerstiftung. Teilweise handelte es sich um ein regelmäßiges Treffen,

teilweise erfolgte die Veranstaltung erstmalig. An liebevoll gedeckten Kaffeetafeln haben insgesamt mehr als 80 Senioren an den vier Kaffeetafeln teilgenommen und bei Kaffee und Tee sowie leckerem Kuchen nette Stunden gesellig verbracht.

Auch Vertreter der Bürgerstiftung waren jeweils eingeladen und haben von den Aufgaben, Förderungen und Aktivitäten der Stiftung berichtet. Die Förderung der Senioren-Kaffeetafeln betrug fünf Euro pro Teilnehmer und deckte somit einen wesentlichen Teil der Kosten der Kaffeefunden ab.

Für die kommenden Monate sind weitere Kaffeetafeln in den Ortsteilen in Planung.



Landjugend Bienenbüttel

Weihnachtsmarkt mit Bauwagen & Einladung zum Thomsingen

Bienenbüttel. Dieses Jahr war unsere frisch gegründete Landjugend zum ersten Mal auf dem Weihnachtsmarkt in Bienenbüttel vertreten. Mit dabei hatten wir den Jugendbauwagen der Gemeinde, der von vielen neugierig unter die Lupe genommen wurde. Drinnen konnten die Kinder Weihnachtssterne basteln, während draußen beim Sackhüpfen um die Wette gesprungen wurde. Für Erwachsene gab es Glühbier und lippischen Caipirinha, um sich warmzuhalten. Wir haben uns über jeden gefreut, der bei uns vorbeigeschaut und uns unterstützt hat.

Bevor das Jahr zu Ende geht, steht am 21.12. aber noch unser gemeinsames Thoms-Singen an. Der Treffpunkt dafür ist um 16:00 Uhr auf dem Penny-Parkplatz. Von dort aus ziehen wir singend von Tür zu Tür in Richtung „Im Grund“ und „Sandweg“. Alle motivierten Sänger ab 14 Jahren sind dabei herzlich willkommen. Eine vorherige Anmeldung zum Thoms-Singen ist für unsere Planung sehr hilfreich. Dazu einfach eine kurze Mail an landjugend.bienenbuettel@gmail.com schicken.



Der Stand der Landjugend mit dem Bauwagen auf dem Weihnachtsmarkt.

Wir freuen uns schon jetzt auf das kommende Jahr und viele weitere Aktionen. Bis dahin wünschen wir allen ein schönes Weihnachtsfest



Alles Gute unter einem Dach

Markthalle
Bienenbüttel Café & mehr...

essen. erleben. einkaufen. entspannen.

Warme Küche:
Di.- Do. 11.30 bis 18.00 Uhr
Fr. - Sa. 11.30 bis 20.00 Uhr

Wechselnder
Mittagstisch
auch außer Haus

Januar

Sa 03.01. 10.00 Uhr	TIPP Markthallenbrunch*
Sa 10.01.	Die Markthalle bleibt geschlossen
Mi 14.01. 09.00 Uhr	Frauenfrühstück*
Sa 17.01. 18.00 Uhr	Wintervergnügen Schützengilde* (geschl. Gesellschaft)

TIPP: 20.02. & 20.03.
Schnitzelbuffet*

*Wir bitten um Reservierung.

Bahnhofstraße 16 | 29553 Bienenbüttel | ☎ 05823 36 999-91 & -92
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9-18 Uhr | Café Sa. 9-18 Uhr, Laden 9-14 Uhr
 durchgehend warme Küche | So. & Mo. geschlossen
info@markthalle-bienenbuettel.de | www.markthalle-bienenbuettel.de

- ✓ Versicherungen
- ✓ Vorsorge
- ✓ Immobilienfinanzierung
- ✓ Privatkredite

Jonas Schalwig
 Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

Hauptstr. 4
29574 Ebstorf

**Unabhängig,
persönlich, nah!**

0151 / 617 22 982

www.meine-finanzkanzlei.de



Wandergruppe

Rund um Wichmannsburg auf nicht ganz alltäglichen Wegen

Bienenbüttel. Liebe Wanderfreunde!

An diesem letzten November-Sonntag hatte die Wandergruppe wieder einmal Glück mit dem Wetter: Nach Vorhersagen, die zumindest teilweise einen eher feuchten Verlauf unseres Wandernachmittags befürchten ließen, konnten die (leider nur) vier Teilnehmer dann doch trockenen Fußes und Hauptes die geplante Tour absolvieren. Sie führte uns dieses Mal in den Nachbarort Wichmannsburg, den wir über die Bienenbütteler Mühle, den Sandweg und schließlich den Georgsteig erreichten. Auf der Billungstraße ging es bis zum östlichen Ortsausgang, wo wir links in den Kiefernweg einbogen, um durch die angrenzende Wald- und Feldmark einen Halbkreis um das Wohngebiet Sandberg zurück zum Pfefferhof zu schlagen. So gelangten wir zum Bienenbütteler Grenzweg und über die Hohnstorfer und Niendorfer Straße zurück ins Bienenbütteler Ortszentrum. Nach gut sechseinhalb Kilometern kamen wir schließlich wieder an unserem Treffpunkt an. Unterwegs bekamen wir sogar noch ein paar Sonnenstrahlen ab und konnten so unseren Vitamin D-Spiegel ein wenig erhöhen. Übrigens: Das „Gruppenbild mit Bank“ entstand im Wald bei Wichmannsburg. Hier scheint wohl die Bank ruhebedürftiger zu sein als die Wanderer...



Rast an einer etwas betagten Bank in der Nähe von Wichmannsburg.

veranstaltungen ist die Mitgliedschaft im TSV zwar wünschenswert, aber nicht Bedingung. Für weitere Fragen zum Wanderbetrieb stehe ich Euch wie gewohnt gerne telefonisch, auf WhatsApp oder per E-Mail zur Verfügung:

Tel.: 05823 7722, Mobil: 0175 7368856

E-Mail: wandern@tsv-bienenbuettel.de

Ich wünsche Euch auch weiterhin eine gute Zeit mit viel Bewegung an der frischen Luft, wann immer dies möglich ist, außerdem natürlich allen eine schöne restliche Adventszeit sowie ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage.

In diesem Sinne alles Gute und viele Grüße bis zum nächsten Wandersonntag,
Werner Simon



Handball D-Jugend freut sich über neue Trikots

Bienenbüttel. Nach einem frischen Start in die Saison 2025/2026 freut sich die Handball D-Jugend des TSV Bienenbüttel über neue Trikots! Die Firma H. Kathmann Haustechnik GmbH aus Bienenbüttel stattete die Mannschaft mit neuen, modernen Trikots aus. Bisher spielten die Kinder in den teilweise viel zu kleinen Trikots der E-Jugend. Umso stolzer zeigten sich die Spieler bei der Übergabe der neuen Trikots durch Simon Wyrwa, Geschäftsführer der H. Kathmann Haustechnik GmbH: „Wir freuen uns sehr, dass wir die Jugendarbeit im TSV ein weiteres Mal unterstützen konnten.“ Die jungen Handbal-

ler laufen mit sichtbarem Stolz und Begeisterung in dem neuen Outfit auf das Spielfeld. Der TSV Bienenbüttel bedankt sich herzlich bei der Firma Kathmann für die wertvolle Unterstützung des Jugendsports in unserer Gemeinde. Weitere Informationen zum Sponsor unter: www.h-kathmann.de. Als Dankeschön überreichten die Kinder Lebkuchen und einen Platzhalter-Fotorahmen für das entstandene Foto an Herrn Wyrwa für die Mitarbeiter der Firma.

Die Mannschaft sagt Danke und freut sich weiterhin auf Zuwachs in den Mannschaften der E-Jugend und D-Jugend! Meldet euch bei Interesse einfach bei Lars und Erik (Trainer) unter 0177 93 19 254.



Freude über die neuen Trikots in der Handball D-Jugend.

**LANDBÄCKEREI
OETZMANN**
FAMILIENGEFÜHRT
SEIT 1889

**Besuchen Sie uns mittwochs in
der Bahnhofstraße oder Samstag
auf dem Rathausplatz!**

www.landbaeckerei-oetzmann.de

**Zur
Eiche**

Tel. (05823) 75 60
Fax (05823) 95 34 71
Hufeisenstraße 2, 29553 Bienenbüttel

Gasthaus
Saal für Feiern bis zu 60 Personen

Pension
Gästezimmer mit Dusche/WC

Bäckerei
Hauseigene Backwaren



Erste QS2-Prüfung in der Einheitsgemeinde

18 Teilnehmer haben ihren Kompetenznachweis erfolgreich bestanden

Bienenbüttel. Am letzten Samstag (15.11.2025) fand am Feuerwehrhaus Bienenbüttel die erste QS2-Prüfung der neuen Modulare Grundlagenausbildung des Landes Niedersachsen in der Einheitsgemeinde statt.

Die 18 Teilnehmer aus 5 Ortsfeuerwehren (Edendorf, Eitzen, Rieste, Hohenbostel und Bienenbüttel) mussten im Vorwege einen Ausbildungsplan mit unterschiedlichen Ausbildungsmodulen durchlaufen, der mit der QS1 und QS2 in 24 Monaten auf Gemeinde- und Ortsfeuerwehrebene durchgeführt worden ist. Themen waren u.a. Rechtsgrundlagen und Organisation, Brennen und Löschen, Geräte- und Fahrzeugkunde, ABC-Gefahrstoffe sowie Objektkunde.

Alle Teilnehmer mussten am Prüfungstag, unter den Augen der Prüfungskommission des Landkreises Uelzen, drei Einsatzszenarien gemäß der vorgegebenen Einsatzlage durchlaufen. Im Einzelnen waren dies ein Zimmerbrand mit Menschenleben in Gefahr, ein Einsatz mit gefährlichen Stoffen (ABC-Einsatz) sowie eine technische Hilfeleistung. Alle 18 Teilnehmer haben am Ende die Prüfung erfolgreich bestanden und sind ab sofort in der Einsatzabteilung als Truppmitglied voll einsatzfähig und von nun an 24/7 „Im Einsatz für Bienenbüttel“ ehrenamtlich tätig. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer.

Ein großer Dank geht an das Ausbilderteam unserer Gemeindefeuerwehr, das, wie die Teilnehmer auch, sehr viel Zeit in den vergangenen 24 Monaten investieren musste, sowie auch an die Prüfungskommission der Kreisfeuerwehr.

Die neue, moderne modulare Grundlagenausbildung hat am 01.01.2024 die vorherige Truppmannausbildung Teil 1 und 2 abgelöst. Grundlage ist die Feuerwehr Dienstvorschrift 2 (FwDV 2). Der Lerninhalt ist in einzelnen Ausbildungsmodulen verankert.



Erfolgreiche QS2-Prüfungsteilnehmer.

Neben diversen technischen Lehrgängen sind die Teilnehmer jetzt für den QS3-Lehrgang qualifiziert.

Der QS3-Lehrgang (Qualifikationsstufe 3) in Niedersachsen ist die Ausbildung zur Truppführerin bzw. zum Truppführer. Diese Stufe qualifiziert Feuerwehrangehörige dazu, einen Trupp (bestehend aus zwei Personen, also sich selbst und einem Truppmitglied QS2) selbstständig im Einsatz zu führen.



Vor der Umstrukturierung fand der Truppführer-Lehrgang an 5 Tagen an der Landesfeuerwehrschule in Celle statt. Die neue Form der modularen Grundlagenausbildung sorgt auf Kreis- sowie Gemeindeebene zu einer Mehrbelastung im Ehrenamt für Ausbilder und Prüfer.



Förderverein

Einladung zu Skat und Knobeln

Bienenbüttel. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bienenbüttel lädt alle Mitglieder wieder herzlich zum Skat und Knobeln ein.

Am Samstag, 03.01.2026 um 16:00 Uhr im Feuerwehrhaus Bienenbüttel
Anmeldung bis zum 27.12.2025 bei Markus Eisele, Telefon 0171 8307337
oder per Email unter markus.eisele@feuerwehr-bienenbuettel.de.

Wir weisen an dieser Stelle auch schon auf die Jahreshauptversammlung des Fördervereins am 20.02.2026 hin, die Einladung nebst Tagesordnung hierzu wird gesondert veröffentlicht.



Weihnachtsschießen der Jägerkompanie

Bienenbüttel/Hohenbostel. Auch bei der Jägerkompanie wird es einmal im Jahr besinnlich. Beim weihnachtlichen Treffen auf dem Hof Wendt-Dittmer kamen 36 Jäger unter dem festlich dekorierten Schauer und am wärmenden Feuerschein zusammen, um die Ehrenscheibe sowie die traditionellen Preise tierischer Herkunft in einem sportlichen Wettbewerb zu vergeben.

Passend zu den winterlichen Temperaturen stärkten sich die Teilnehmer mit leckerem Gulasch sowie warmen und kalten Getränken. Mit einem sensationellen Teiler von 9,0 errang Heinz-Günther Waltje die Ehrenscheibe, gefolgt von Christoph Bartelt und Frank Schulz.

Bei den Fleischpreisen erzielte Udo Hinrichs mit 59 Ringen das beste Ergebnis, dicht dahinter lagen Jost Ole Klippe und Christoph Meinert. Natürlich ging niemand ohne Preis nach Hause – für alle war etwas dabei.



Im Rahmen dieser schönen Weihnachtsveranstaltung konnte die Jägerkompanie außerdem ihre zwei neuen Mitglieder, Carsten und Luca, mit einem dreifachen Horrido willkommen heißen.

Schützengilde seit 1693 e.V.



Bienenbüttel und Umgegend



Im festlich dekorierten Ambiente auf Hof Wendt-Dittmer lässt es sich gut feiern.

SOVD Friesische Palmen als Energiespender?

Traditionelles Grünkohllessen wieder gut besucht

Bienenbüttel. Je näher der Tag im Kalender rückt, desto größer wird die Vorfreude auf das traditionelle Grünkohllessen, das immer im November des Jahres stattfindet. Eine Anfahrt entfiel zumindest für die in Bienenbüttel selbst Wohnenden, weil es in diesem Jahr im Restaurant der Markthalle stattfand. Am selben Tag fand in der Markthalle auch das regelmäßige Frauenfrühstück statt. Alle Plätze waren besetzt, allein 48 vom SoVD. Das Personal war hierdurch enorm gefordert. Ein großes Lob für die zügige Bedienung.

In unseren „Breitengraden“ ist der Grünkohl ein beliebtes Wintergemüse. Schon die alten Römer genossen ihn als nahrhafte Grundlage. Der Grünkohl wird zu über 80 % im Norden und Nordwesten unseres Landes angebaut, in Niedersachsen allein rund 46%. Von den rd. 80 gezüchteten Sorten sollen hier nur der „Braunkohl“, der „Krauskohl“, der „Oldenburger“ oder die „Friesische Palme“ (Wuchs bis über 2m Höhe, der nach dem Aussehen einer Palme ähnelt) aufgeführt werden, um nur einige zu nennen. Im Anbaugebiet Hamburg lieben wir die Sorte „Lerchenzungen“, eine Sorte mit besonders lieblichem Geschmack. Mit einer „Mär“ muss Schluss sein: Der Grünkohl muss nicht erst Frost überstanden haben, um etwa die Schädlinge zu beseitigen. Ebenso wird der Grünkohl nicht durch den Frost lieblicher im Geschmack. Das haben entsprechende Züchtungen inzwischen bewirkt. Grünkohl spiegelt im Winter, so die Auffassung einiger, winterliche Gemütlichkeit wider.

Wichtig bei der Zubereitung ist es, den Grünkohl nicht zu lange zu kochen (bis er dann matschig ist), damit die Vitamine erhalten bleiben. Grünkohl enthält auch viele Mineralien, die wir damit unserem Körper zuführen. Dazu gab es nach hiesigem Brauch Bregenwurst und Kasseler sowie Röstkartoffeln. Genau das richtige Essen für eine kühlere Jahreszeit. Das



Das traditionelle Grünkohllessen findet wieder großen Zuspruch bei den Teilnehmern.

pflanzliche Eiweiß und die Ballaststoffe sind auch in der Ernährung für Vegetarier/Veganer mit den Vitaminen und Mineralien sehr geeignet.

Wie auch der Hering ist der Grünkohl nicht mehr das „Arme-Leute-Essen“, er hat sich zu einem „Superfood“ entwickelt. Als rohe Salatbeilage (mit Kümmel und Fenchel garniert) oder als „Smoothie“ ist er in einigen Ländern in „Mode“ gekommen. Nach einem lieblichen Dessert und einer gewissen „Abstandszeit“ zum Klönen gab es natürlich, wie üblich, Kaffee und Butterkuchen. Der nächste Monatsausflug wird nach Goslar zum Weihnachtsmarkt stattfinden und die ersten Anmeldungen erfolgten.

Dormit dat nich vergeten ward: De Plaanung vör dat Greunkohläten het de 2. Vörsitters Ilse Venske maakt, dorföör veelen Dank. Un ok de Plaanung vör dan Besöök na Goslar liggt in ehr Hänn. Wi freut uns all schon up düsse Fohrt.



Bürgerbus Bienenbüttel e.V.

Mitgliederversammlung mit Wahlen

Bienenbüttel. Die Mitgliederversammlung des Bürgerbus Bienenbüttel e.V. fand in diesem Jahr am Donnerstag, 20. November 2025, um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Steddorf statt. Hierfür der Dorfgemeinschaft recht herzlichen Dank.

Im Rückblick auf das Jahr 2024 und die weitere Entwicklung zeigte sich, dass gut gewirtschaftet wurde. Im Jahr 2024 erwarb der Verein ein „neues“ Fahrzeug, mit dem im ersten Jahr bereits 20.000 km zurückgelegt wurden. 2024 wurden insgesamt 30.260 km zurückgelegt und 2.367 Personen zu Hause abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Für das Jahr 2025 bewegen sich die Zahlen in die gleiche Richtung. Leider hatten wir 2025 einen unverschuldeten Unfall, der den Einsatz eines Ersatzfahrzeuges von der Fa. Jünemann erforderlich machte. Die Kassenprüfung ergab, dass der Verein finanziell auf gesunden Füßen steht. Die Versammlung erteilte der ersten Kassiererin und dem zweiten Kassierer Entlastung. Gleiches gilt auch für die Arbeit des gesamten Vorstandes.

Die langjährige Schriftführerin Steffi Schumacher stand bei den turnusmäßigen Wahlen aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung, es fand sich kein neuer Schriftführer, somit blieb dieser Vorstandsposten bei der nachfolgenden Wahl unbesetzt. Es wurden wiedergewählt: Zum 1. Vorsitzender Gerd Richter, zum 2. Vorsitzenden Fritz Torner, 1. Kassiererin Stephanie Koch, 2. Kassierer Bernd Wilhelm. Die Aufgaben der Protokollführung übernehmen kommissarisch Bernd Wilhelm und Fritz Torner. Nach zwei Jahren als Kassenprüferin scheidet Gisela Schulz aus, Gerd Teuber übernimmt dieses Amt.

Ein Punkt der Tagesordnung war die finanzielle Entlastung von neuen Mitgliedern. Bei Eintritt ab dem 1. Juli eines Jahres wird für das Eintrittsjahr nur noch der halbe Jahresbeitrag fällig. Die Versammlung stimmte dem Vorschlag einstimmig zu.

Das Fahrerteam des Bürgerbusses freut sich über eine großzügige Spende der Georgsapotheke Bienenbüttel. Klaus-Georg Franke hatte eine Spendenübergabe durch Klaus-Georg Franke vor dem Essen anlässlich der Einladung aller ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer durch den Bürgermeister.



Spendenübergabe durch Klaus-Georg Franke vor dem Essen anlässlich der Einladung aller ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer durch den Bürgermeister.

denkose für die sogenannte „Notfalldose“ in seiner Apotheke aufgestellt. Wir freuen uns über die finanzielle Unterstützung zum Betrieb oder zur Anschaffung eines neuen Fahrzeuges. Hierfür bedanken wir uns sehr! Die „Notfalldose“ ist ein kleiner Behälter, in dem wichtige persönliche und medizinische Daten zum Beispiel zu Erkrankungen, Allergien, Medikamenten, Blutgruppe usw. aufbewahrt werden können. Diese Dose wird einfach z.B. im Kühlschrank abgelegt, kleine Aufkleber weisen auf sie hin, sodass sie von Helfern in jedem Haushalt sehr schnell zu finden ist.

Viele unserer Mitfahrerinnen und Mitfahrer sind nicht mehr so gut zu Fuß, daher liegt uns der Service von „Haustür zu Haustür“ besonders am Herzen. Alle ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer unterstützen dies, so gut es geht. Wer Spaß am Autofahren mitbringt und Lust und Zeit hat, einmal im Monat, ehrenamtlich mit unseren berechtigten Mitgliedern in Bienenbüttel unterwegs zu sein, ist herzlich willkommen. Unser Fahrzeug ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr in unserer Einheitsgemeinde unterwegs. Sprechen Sie uns einfach an.

Der Bürgerbus Bienenbüttel e.V. wünscht allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2026. Wir bedanken uns bei allen Bürgern und Geschäftsleuten, die unseren Verein unterstützt haben, für ihr Engagement, und bei allen Fahrerinnen und Fahrern für ihren ehrenamtlichen Einsatz.



SOVD Aktuelle Termine

Ortsverband Bienenbüttel

Unsere Termine im Januar 2026

Montag, 05. Januar 2026

Traditionelles Kopfwurstessen.

Auskunft und Anmeldungen bei Ilse Venske, Tel. 01515 9856434

Donnerstag, 08. Januar 2026, 18:00 Uhr

Ruhige Kugel schieben der ehemaligen Kegler (nur für Mitglieder).

Auskunft dazu bei Karin Brüggemann: 04131 791332.

Montag, 19. Januar 2026, 14:30 Uhr

Bunter Nachmittag für alle Interessierten im Mühlenbachzentrum.

Auskunft dazu bei Gisela Schröder Tel. 01515 6093865.

Gäste sind herzlich willkommen.

Dienstag, 27. Januar 2026, 14:30 Uhr

Karten- und Gesellschaftsspiele im Mühlenbachzentrum.

Gäste sind herzlich willkommen.

Für weitere Aktivitäten und die Abfahrtstermine der Tagesfahrten beachten Sie bitte die Aushänge im Edeka-Markt und in der Lotto-Annahmestelle.

Ortsverband Bienenbüttel

Kontakt

Haben Sie Fragen zum SoVD oder möchten Sie eine Information, dann scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen oder zu schreiben:

Kathrin Ellenberg (1. Vorsitzende), Tel. 0162 1055029

E-Mail: kathrin_ellenberg@t-online.de

Ilse Venske (2. Vorsitzende), Tel. 01515 9856434

E-Mail: venske.ilse@gmail.com

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Facebook und im Internet unter:

www.sovd-bienenbuettel.de

Service & Information

Sprechstunden für soziale Fragen. Nur nach vorheriger Terminabsprache oder per E-Mail im Beratungszentrum Uelzen, täglich (Montag bis Freitag) von 8:00 – 13:00 Uhr

Beratungszentrum:

Ebstorfer Straße 2 · 29525 Uelzen

Tel.: 0581 9736390 · E-Mail: info@sovde-uelzen.de



DRK Ortsverein Bienenbüttel Jahresprogramm 2026

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Termine im Mühlenbachzentrum statt. Anmeldungen bitte mo. bis fr. zwischen 10.00 u. 14.00 Uhr bei Anne Assenheimer, Tel. 05823 9545352 oder Susanne Ewald, Tel. 05823 955925

- 05.01. 15.00 Uhr Treffen der Sketchgruppe
- 07.01. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 13.01. 15.00 Uhr Kaffeenachmittag, Information über den Hausnotruf, (Anmeld. bis 08.01.)
- 21.01. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 26.01. 15.00 Uhr Klönen und Basteln
- 02.02. 15.00 Uhr Treffen der Sketchgruppe
- 04.02. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 10.02. 15.00 Uhr Kaffeenachmittag, (Anmeld. bis 05.02.)
- 18.02. 14.15 Uhr Spielenachmittag, (Anmeld. bis 08.01.)
- 20.02. 15.30 Uhr Blutspende, Grundschule
- 23.02. 15.00 Uhr Klönen und Basteln
- 02.03. 15.00 Uhr Treffen der Sketchgruppe
- 04.03. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 09.03. 15.00 Uhr Klönen
- 14.03. 15.00 Uhr Mitgliederversammlung, (Anmeld. bis 09.03.)
- 18.03. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 23.03. 15.00 Uhr Klönen und Basteln
- 01.04. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 11.04. 15.00 Uhr Klönen
- 15.04. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 16.04. 15.00 Uhr Kaffeetrinken im Wiesencafe, Natendorf, (Anmeld. bis 09.04.)
- 24.04. 15.30 Uhr Blutspende Grundschule
- 27.04. 15.00 Uhr Klönen und Basteln

- 04.05. 15.00 Uhr Sketchgruppe
- 06.05. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 11.05. 15.00 Uhr Klönen
- 13.05. 09.30 Uhr Frühstück und Spielen, (Anmeld. bis 08.05.)
- 20.05. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 01.06. 15.00 Uhr Sketchgruppe
- 03.06. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 09.06. 15.00 Uhr Kaffeenachmittag, Information der Polizei Uelzen (Prävention), (Anmeld. bis 04.06.)
- 17.06. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 19.06. 15.30 Uhr Blutspende, Grundschule
- 22.06. 15.00 Uhr Klönen
- 01.07. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 06.07. 15.00 Uhr Sketchgruppe
- 15.07. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 03.08. 15.00 Uhr Sketchgruppe
- 05.08. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 11.08. 12.30 Uhr Grillvergnügen Gasthaus Meyer, Beverbeck, (Anmeld. bis 06.08.)
- 19.08. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 24.08. 15.00 Uhr Klönen und Basteln
- 03.09. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 07.09. 15.00 Uhr Sketchgruppe
- 16.09. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 18.09. 15.30 Uhr Blutspende, Grundschule
- 24.09. Ausfahrt
- 28.09. 15.00 Uhr Klönen und Basteln
- 05.10. 15.00 Uhr Sketchgruppe
- 07.10. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 12.10. 15.00 Uhr Klönen
- 14.10. 09.30 Uhr Oktoberfestfrühstück, (Anmeld. bis 09.10.)
- 21.10. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 26.10. 15.00 Uhr Klönen und Basteln
- 02.11. 15.00 Uhr Sketchgruppe
- 04.11. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 14.11. 10-17 Uhr Basar
- 18.11. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 23.11. 15.00 Uhr Klönen
- 02.12. 14.15 Uhr Spielenachmittag
- 06.12. 11.00 Uhr Gottesdienst St. Georgs Kirche, Wichmannsburg
- 06.12. 13.00 Uhr Adventsfeier Gasthaus zur Eiche, Edendorf, (Anmeld. bis 27.11.)
- 07.12. 15.00 Uhr Sketchgruppe
- 11.12. 15.30 Uhr Blutspende, Grundschule
- 16.12. 14.15 Uhr Spielenachmittag



Inh. Julia Ruschmeyer – Hörakustik Meisterin

**Wir machen Weihnachtsurlaub
vom 22.12. 2025 bis 02.01. 2026**



**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
schöne und besinnliche Feiertage
und einen guten Start ins neue Jahr!**

Kostenloser Hörtest

Individueller Gehörschutz

Hörsystemanpassung

Zubehör für TV

Bahnhofstraße 16 · 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 4659422 · www.hoererlebniszentrum.de
Öffnungszeiten:
Di–Fr 08:30–12:30 Uhr & Di–Fr 14:00–18:00 Uhr



Sascha Merkel
Elektrotechnikermeister
Kiesweg 8 · 29553 Bienenbüttel / Rieste

PV-Lösungen auch
für Gewerbekunden

- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- Batteriespeichersysteme
- E-Mobilität

Telefon 05823 / 95 44 9 44
Mobil 0151 / 463 12 485

merkelektrik.de
info@merkelektrik.de



Hohenbosteler Dorfverein

Adventsbaumglühen in Hohenbostel

Hohenbostel. Am 30.11.2025 fand in Hohenbostel das jährliche „Adventsbaumglühen“ statt.



Das Adventsbaumglühen hat sich mittlerweile zur Tradition entwickelt.

Zum achten Jahr in Folge leitete Hohenbostel am ersten Advent die Weihnachtszeit mit dem Adventsbaumglühen ein. Um die 80 Teilnehmer fanden sich ein, um sich im historischen Rundling am diesjährigen Weihnachtsbaum zu erfreuen, der nun mit seinem Licht allabendlich den Ortskern erleuchtet. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Hohenbosteler Dorfverein e.V. mit tatkräftiger Unterstützung diverser Anwohner.

In ihrer Ansprache hoben die Vorsitzenden Daron Remien und Anna Mahneke hervor, wie sich mit dem bald zehnjährigen Bestehen das Adventsbaumglühen inzwischen zur lokalen Tradition entwickelt hat. Wie in den vergangenen Jahren wurde zudem erneut unter den mitgebrachten Tassen die kreativste mit einem Wertgutschein gekürt. Bei angenehm milden Temperaturen blieben Jung und Alt so bis in die Abendstunden bei Heißgetränken und Bockwurst beisammen. Als weiterer Höhepunkt des Advents steht in Hohenbostel am 21.12. der schon deutlich ältere Brauch des Thomssingens an, bei dem Jung und Alt um die Häuser ziehen und gegen Süßes oder Getränke Weihnachtslieder vortragen.

Thomsen in Hohenbostel

Ein schöner Brauch zur Wintersonnenwende

Hohenbostel. Wintersonnenwende und unser traditioneller Thomabend finden, wie seit über 100 Jahren, in Bienenbüttel am 21. Dezember statt. Dieses Jahr ist es ein Sonntag.

„In Hohenbostel sagen wir: Thomsen gehen, das ist der kürzeste Tag des Jahres, und die Thomasnacht ist die längste Nacht“, weiß Diana Wendt-Dittmer aus Hohenbostel zu berichten. Hierzu sind alle kleinen und großen Kinder herzlich eingeladen, verkleidet von Haus zu Haus durch Bienenbüttel zu ziehen und mit weihnachtlichen Gedichten und Gesang um „süße Gaben“ zu bitten! Diese schöne Tradition findet auch immer wieder bei den Erwachsenen besonderen Anklang, in dieser weihnachtlichen, winterlichen und besinnlichen Zeit.



Das Adventsbaumglühen hat sich mittlerweile zur Tradition entwickelt.



Am Ende der Reise in guten Händen

Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

PEHMÖLLER

Bestattungshaus

☎^{24h} 04131/43071

Rote Straße 6 | Lüneburg

www.pehmoeller.de

– eigene Trauerhalle – Trauercafé – Trauerbegleitung



Gottesdienst-Termine

METTE – jeden Donnerstag um 08:00 Uhr in St. Georg Wichmannsburg (mit anssl. Frühstück)

Sonntag, 21. Dezember:

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg (Diak. Elvers)

Mittwoch, 24. Dezember (Heiligabend):

15:00 Uhr St. Michaelis Bienenbüttel:
Krippenspiel für Klein und Groß mit Flötenkindern (KimiK-Team)

16:30 Uhr Krippenspiel mit Konfirmanden in (Pastor Heyden)

18:00 Uhr Christvesper mit Michaelis Singers (P. i. R. Schmidt)

16:30 Uhr St. Georg Wichmannsburg:
Christvesper (Pastor Moiré)

18:00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor (P. i. R. Hoogen)

23:00 Uhr Christmette (Pastor Heyden)

Donnerstag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag):

17:00 Uhr Abendgottesdienst in St. Michaelis Bienenbüttel (Pastor Heyden)

Freitag, 26. Dezember (2. Weihnachtstag):

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in St. Georg Wichmannsburg (Pastor Moiré)

Sonntag, 28. Dezember:

14:30 Uhr Gottesdienst Verabschiedung Pastor Meyer in der Dreikönigskirche Bad Bevensen

Mittwoch, 31. Dezember (Silvester):

15:00 Uhr Sekt & Segen mit Stephan Kösling & Band (Pastor Heyden & Team)

Donnerstag, 01. Januar (Neujahr):

17:00 Uhr Gottesdienste in Römstedt und in der Dreikönigskirche Bad Bevensen

Dienstag, 06. Januar:

19:00 Uhr Abendgottesdienst zu Epiphania in St. Georg Wichmannsburg (Pastor Heyden)

Sonntag, 11. Januar:

17:00 Uhr Siebensterngottesdienst in Himbergen

Sonntag, 18. Januar:

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl St. Michaelis Bienenbüttel (Pastor Heyden)

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg (Diak. Elvers)

- Änderungen vorbehalten -



ST. MICHAELIS BIENENBÜTTTEL

Pfarramt:

Person: Pastor Tobias Heyden
Ort: Kirchplatz 10
29553 Bienenbüttel
Telefon: Tel.: 05823 952587
Mobil: 0176 43378780
E-Mail: tobias.heyden@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

Person: Ilona Gaebel
Ort: Kirchplatz 6, Bienenbüttel
Telefon: Tel.: 05823 379
Fax: 05823 953676
E-Mail: kg.bienenbuettel@evlka.de

ST. GEORG

Pfarramt:

Person: Pastor Renald Morie
Telefon: Mobil: 0151 28472917
E-Mail: renald.morie@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

Person: Tina Klomfass
Ort: Billungstr. 29, Bienenbüttel
Telefon: Tel.: 0155 65372113
Fax: 05823 955 613
E-Mail: kg.wichmannsburg@evlka.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Bienenbüttel,
Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel

Gestaltung/Verlag/Anzeigen:

Agentur GraphX Stefan Rensing · www.agentur-graphx.de

Druck:

FIND Druck- & Medienwerkstatt GmbH · www.find-druckmedien.de

Bildnachweise:

Privat, soweit nicht anders angegeben.

Die Verteilung erfolgt durch die Deutsche Post. Sollten Sie das Heft nicht im Briefkasten haben, sprechen Sie bitte Ihren Briefträger an.

BEITRÄGE FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE

Ihre Beiträge: Redaktionelle Texte/Bilder (Format: JPG, max. 1-3 Fotos), max. 1/3 DIN A4-Seite, bitte per E-Mail an die Gemeinde Bienenbüttel schicken: infoheft@bienenbuettel.de

Obwohl aus Gründen der besseren Lesbarkeit zur Bezeichnung von Personen die männliche Form gewählt wurde, beziehen sich die Angaben selbstverständlich auf Angehörige jeden Geschlechts.

Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr. Für den Inhalt und seine Richtigkeit sind ausschließlich die Autoren bzw. Einsender verantwortlich.

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
01 – Jan.	05. Januar	19.–24.01. (KW 4)
02 – Feb.	05. Februar	16.–21.02. (KW 8)
03 – Mär.	05. März	16.–21.03. (KW 12)

Fachfußpflege Hülst

Seit 2018

kosmetisch und medizinisch

- Behandlung von eingewachsenen Fußnägeln, dem diabetischen Fuß und Nagelpilzerkrankungen
- Entfernen von Hühneraugen, Schwielen und Hornhaut
- Abtragen von verdickten Nägeln

Genießen Sie Ihre Behandlung inkl. Fußmassage.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin: 0177 89 24 105

Fachfußpflege Hülst
Steddorfer Straße 29 · 29553 Bienenbüttel



Waldkindergarten Bienenbüttel

Laternenfest zum Martinstag

Bienenbüttel. Wenn die Tage kürzer werden beginnt für die Kinder im Waldkindergarten Bienenbüttel eine besonders eindrucksvolle Zeit voller Rituale, Lichtmomente und gemeinsamer Erlebnisse, die nicht nur den Übergang zur dunklen Jahreszeit begleiten, sondern auch die Gemeinschaft stärken.

Einer der ersten Höhepunkte der Winterzeit ist das Laternenfest zum Martinstag. Schon Tage vorher bereiten die Kinder mit großer Hingabe ihre selbst gebastelten Laternen vor – jedes Stück ein kleines Kunstwerk. Mit leuchtenden Laternen in den Händen und begleitet von fröhlichen Martinsliedern zieht die Gruppe gemeinsam durch den abendlichen Wald. Ein stimmungsvoller Umzug, der Klein und Groß gleichermaßen berührt.

Nur wenige Wochen später wird die Weihnachtszeit im Waldkindergarten auf eine ganz besondere Weise eingeläutet: mit der Adventsspirale auf dem Bauhof in Amelinghausen. Dieses Ritual lädt die Kinder und ihre Familien ein, gemeinsam mit den Erzieher*innen dem Beginn der Adventszeit andächtig zu begegnen. Begleitet von sanfter Harfenmusik schreiten die Kinder nacheinander den Weg der Spirale entlang, um in der Mitte ihr Apfellicht zu entzünden und es auf dem Weg zurück abzusetzen, sodass nach und nach ein warm leuchtendes Lichtermeer entsteht. Dieses gemeinsame Erleben schafft eine Atmosphäre voller Frieden und Verbundenheit.

Die Winterzeit im Waldkindergarten Bienenbüttel ist damit mehr als nur die kälteste Jahreszeit – sie ist eine Zeit der Gemeinschaft, des Staunens und der kleinen Lichter, die in der Dunkelheit besonders hell strahlen.



Das Laternenfest ist ein besonderer Höhepunkt.



Wir ♥ Lebensmittel

Nur bei EDEKA Harttgen!

5 € RABATT

AUF IHREN
NÄCHSTEN EINKAUF!
Jeden Montag
ab einem Einkaufswert von 60 €.

Achtung neu:

Nur bei EDEKA Harttgen!

5 € RABATT

AUF IHREN
NÄCHSTEN EINKAUF!
Jeden Donnerstag
ab einem Einkaufswert von 75 €.

Frohe Weihnachten

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2026!

Und so funktioniert es:

Bei einem Einkaufswert ab 60,- € (montags) bzw. 75,- € (donnerstags) erhalten Sie bei uns bei Ihrem nächsten Einkauf innerhalb von 14 Tagen über 50,- € einen Rabatt von 5,- Euro.



Harttgen

Ladestraße 9 · 29553 Bienenbüttel
Mo-Sa: 7:00-20:00 Uhr geöffnet



Seniorenbeirat Bienenbüttel

Polizei klärt über Führerschein-Umtauschpflicht auf

Bienenbüttel. Zum 21. November hatte der Bienenbütteler Seniorenbeirat ins Mühlenbachzentrum eingeladen.

Es kamen so viele Interessierte, dass zunächst einmal zusätzliche Stühle geholt werden mussten, bevor dann Oberkommissarin Stella Giese aus Uelzen mit ihrem Vortrag über den Umtausch alter Führerscheine – graue oder rosa „Lappen“ – gegen neue Führerscheine in Scheckkartengröße beginnen konnte. Dabei erklärte sie zunächst die Reihenfolge des Umtauschs, die sich bei den vor dem 1.1.1999 ausgestellten Führerscheinen nach dem Geburtsjahr des Fahrers und bei den später ausgestellten Scheckkarten-Führerscheinen nach dem Ausstellungsjahr richtet.

Dabei gibt es eine Erleichterung für Senioren, deren Geburtsdatum vor dem Jahr 1953 liegt: Sie müssen ihre Führerscheine erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen. Das wird viele be wegen, ihren alten Führerschein weiterhin zu benutzen, denn wer damit erwischt wird, zahlt nur 10 € für eine Ordnungswidrigkeit, während für den regulären Umtausch 25 € berechnet werden. Zuständig für den Umtausch ist die Kfz-Führerscheinstelle der Kreisverwaltung.

Die weiteren Diskussionen gingen bald um Fragen des Straßenverkehrs im Allgemeinen und in Bienenbüttel im Besonderen. Im nächs-

ten Jahr sollen diese Fragen weiter diskutiert werden, und vielleicht erfolgt auch wieder eine Fahrradcodierung durch die Polizei.



Oberkommissarin Stella Giese informiert die Senioren über die Umtauschpflicht für Führerscheine.

Witthöft Bäder & Wärme

Sanitär- und Heizungstechnik

Ebstorfer Str. 16 • 29553 Bienenbüttel

Tel.: 05823/6477 www.witthoeft-shk.de

Unser
ENERGIE-TIPP
des Monats

Liebe Leser, wir hoffen, dass wir Ihnen mit unseren Tipps im vergangenen Jahr einige Anregungen und Hilfestellungen im Bereich Heizung, Sanitär und Energieeinsparung geben konnten.

Diese Tipps können natürlich nicht die ausgebildete Fachkraft ersetzen, helfen aber dennoch oft bei kleineren Problemen.

Auch wenn unsere Serie an dieser Stelle endet, sind wir weiterhin mit Rat und Tat an Ihrer Seite und unterstützen Sie in allen Fragen rund um die Themen Wasser, Heizung und Energie.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und wünschen Ihnen eine erholsame Weihnachtszeit. Kommen Sie gut ins neue Jahr!

Martin Witthöft

*Wir wünschen frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins
neue Jahr!*



iStock Photo